

IBM | DO. 10.11.16 | 19-21 UHR

A SMARTER PLANET – DIGITALE INNOVATIONEN FÜR UMWELT UND GESUNDHEIT

REFERAT VON BRUNO MICHEL

Die digitale Revolution verändert Lebens- und Arbeitswelt tiefgreifend. Sie steht für weitgehend digital ablaufende Prozesse, für Big Data und ausgeklügelte Analytik, für den zunehmenden Einsatz von Künstlicher Intelligenz sowie für die Erweiterung des Internets durch eine Vernetzung der Dinge und körpernaher Sensoren.

Bahnbrechende Innovationen im Bereich der Vernetzung, der Sensorik und der Auswertung riesiger Datenmengen ermöglichen es, unseren Planeten «intelligenter» zu machen und kreative Lösungen für komplexe Herausforderungen zu entwickeln.

Bruno Michel von IBM Research in Rüschlikon wird anhand ausgewählter Forschungsvorhaben aktuelle Entwicklungen im Bereich Energie und Umwelt sowie im Gesundheitswesen vorstellen. Er wird ausserdem einen Ausblick auf die Zukunft der Zusammenarbeit von Mensch und Maschine geben. Der Computer wird zum «Cognitive Companion», der unseren individuellen Kontext versteht und uns als digitales Hilfsmittel vielfältig unterstützt. Anschliessend bleibt ausreichend Zeit für Diskussion.

Moderation: Bernhard Schneider
[Hotel Belvoir, Säumerstrasse 37, Rüschlikon](#)
Anmeldung erwünscht: siehe Website
www.kulturueschlikon.ch/ibm-2

SWISS RE | DO. 24.11.16 | 19-21:15 UHR

WEARABLES ODER MOBILES GESUNDHEITSMONITORING – FLUCH ODER SEGEN?

REFERAT VON ANDREAS CADUFF
& FRANCIS BLUMBERG

Die fortschreitende Digitalisierung führt in allen Lebensbereichen zu grossen Umbrüchen, auch in der Gesundheit. Sie bietet Chancen, birgt aber auch Risiken. Wearables wie Fitnessarmbänder oder Smart Watches zählen zurückgelegte Kilometer und verbrannte Kalorien, überwachen den Schlafrythmus oder messen die Herzfrequenz. Durch die permanente Selbstvermessung wird Wohlbefinden und Gesundheit quantifizierbar; wer gesund lebt, kann mit Prämien oder Preisnachlässen belohnt werden. Aber auch im medizinischen Bereich werden mobile Monitoring-Geräte vermehrt genutzt.

Andreas Caduff (Biovation) und Francis Blumberg (Swiss Re), zeigen in ihren Präsentationen das Potential und den Nutzen von Wearables auf. In der anschliessenden Podiumsdiskussion mit Dr. med. Dana Teodosiu, wird die permanente Überwachung des Gesundheitszustandes kritisch hinterfragt. Was passiert mit den Daten? Was soll erlaubt sein und was nicht? Sind wir auf dem Weg zum gläsernen Patienten?

Moderation: Bernhard Schneider
[Swiss Re, Gheistrasse 37, Rüschlikon](#)
Anmeldung erforderlich: siehe Website
www.kulturueschlikon.ch/sr-cgd

TOP OF RÜSCHLIKON

KULTURTAGE RÜSCHLIKON

21.10.16 - 24.11.16

Wer oben auf dem Zimmerberg Rüschlikons Gemeindegebiet abwandert, hat einen grandiosen Fernblick auf Berge und See. Man kommt aber auch an den drei grossen Institutionen mit internationalem Renommee vorbei, die sich auf Rüschliker Boden befinden – «Top of Rüschlikon» also im doppelten Sinn.

[Gottlieb Duttweiler Institut \(GDI\)](#)
[IBM Forschungszentrum \(IBM\)](#)
[Swiss Re – Centre for Global Dialogue](#)

Die Kulturtage 2016 geben Einblick in aktuelle Forschungstätigkeiten der drei Institutionen; eine Gesprächsrunde bietet danach jeweils Gelegenheit für Fragen, Einwände und Widerspruch.

Der Eintritt zu den exklusiven Veranstaltungen der Kulturtage ist frei.

veranstaltet von:

kulturrüschlikon



FR. 21.10.16 | 19 - 21 UHR

ERÖFFNUNG KULTURTAGE 2016 TOP OF RÜSCHLIKON

Die Kulturtage 2016 sind den drei Leuchttürmen in der Gemeinde Rüschnikon gewidmet.

Beim «Park im Grüene» liegt das Gottlieb Duttweiler Institut (GDI), ein Think Tank, der sich mit der Trendforschung in Wirtschaft, Gesellschaft und Konsum beschäftigt. Weiter Richtung Norden findet sich das IBM Forschungszentrum. Die Zukunft des Computings, darunter Nanotechnologie und lernende Computersysteme, sind hier die Themen. An der Grenze zu Kilchberg residiert, teilweise in einem herrschaftlichen Anwesen, die Swiss Re – Centre for Global Dialogue. Wer bei diesem Namen an Versicherungen im grossen Stil denkt, liegt nicht falsch – aber auch noch nicht ganz richtig.

Diesen Herbst laden GDI, IBM und Swiss Re die Rüschniker Bevölkerung ein. Eine kleine Vorschau auf die spannenden Themen bietet bereits die Eröffnung der Kulturtage. Auch musikalisch steht sie im Zeichen der Grenzüberschreitung: Das Jazz Trio von Gregor Loepfe und die Vokalistin Katja Baumann verbinden Klassik mit Jazz.

Begrüssung durch Gemeindepräsident Bernhard Elsener und Paul Frey, Präsident von «kulturüschnikon». Kurzpräsentationen der drei Forschungsinstitute.

Moderation: Roland Wächter

Hotel Belvoir, Säumerstrasse 37, Rüschnikon

Anmeldung erwünscht bis 19. Oktober 2016

an: mail @kulturueschlikon.ch oder Tel. 044 724 72 30



GDI | FR. 28.10.16 | 19 - 21 UHR

THE AGE OF LESS REFERAT VON DAVID BOSSHART

Wird weniger mehr sein?

Die neue Wohlstandsformel der westlichen Welt: «Weniger ist mehr». So lässt sich die These von David Bosshart vielleicht zusammenfassen. Sein 2011 veröffentlichtes Buch «The Age of Less» postuliert, dass die Logik des Immer-Mehr abgewirtschaftet hat. Substantielle Änderungen sind erforderlich, wenn wir unseren Wohlstand halten wollen. David Bosshart fordert: umsteigen statt aussteigen. Er zeigt die entscheidenden Zukunftstrends in Wirtschaft, Gesellschaft, Konsum und Arbeit, die Revolutionen von Social Media und Internet, die uns prägen werden.

Stimmen heute, 5 Jahre nach Veröffentlichung des Buches, seine Kernaussagen noch?

Über diese und andere Fragen diskutieren der Autor und Heinz Rütter, Leiter des in Rüschnikon ansässigen sozioökonomischen Forschungsunternehmens Rütter Soceco, mit dem Publikum.

Moderation: Bernhard Schneider

Gottlieb Duttweiler Institut, Langhaldenstrasse 21, Rüschnikon

Voranmeldung erforderlich: siehe Website

www.kulturueschlikon.ch/gdi

21.10.16 - 24.11.16

KULTURTAGE RÜSCHLIKON 2016 TOP OF RÜSCHLIKON

Alle Veranstaltungsorte sind erreichbar mit Bus 165 (ab Zürich Bürkliplatz)

HOTEL BELVOIR:

Bus bis Haltestelle «Hotel Belvoir», zu Fuss bis Säumerstrasse 37

GDI:

Bus bis Endhaltestelle «Park im Grüene», zu Fuss dem Park im Grüene entlang bis GDI, Langhaldenstrasse 21

IBM:

Die Veranstaltung findet im Hotel Belvoir statt

SWISS RE:

Bus bis Haltestelle «Säumerstrasse», zu Fuss bis Swiss Re, Gheistrasse 37

Bahn: S 8 oder S 24 bis Bahnhof Rüschnikon, dann Bus 165 ab Haltestelle «Bahnhof»

